

Auftakt der Trainings- und Wettkampfsaison 2013/14 im Schwimmen

Sehr erfolgreich startete die im ATSV Freiberg neu gegründete Wettkampfmansschaft im Nachwuchsbereich Schwimmen in die der Trainings- und Wettkampfsaison 2013/14.

Nach einem vielversprechenden viertägigem Auftakttrainingslager auf dem Rabenberg, wo eine Trainingseinheit von der Silbermedaillengewinnerin über 200m Schmetterling bei den Olympischen Spielen in Mexico, Helga Lindner (jetzt Härtel) begleitet wurde, ging es gleich am folgenden Wochenende zum Double Pool Meeting nach Riesa, wo die Trainer allen Sportlern mit 6-7 Starts innerhalb von ca. 4 Stunden ein mächtiges Pensum auferlegten. Mit mindestens einer 200m-Strecke im Programm sollte insbesondere die Wettkampfhärte und die Ausdauer getestet werden. Alle teilnehmenden Sportler (leider fielen zwei aufgrund kurzfristiger Erkrankung aus) bewältigten dies mit großer Bravour und schon mit beachtlichen Leistungssteigerungen.

Die mit Abstand größten Verbesserungen wies der 13-jährige Johannes Schieweg nach. Da er mit den um ein Jahr Älteren zusammen gewertet wurde, reichte es noch nicht zu einem Platz auf dem Treppchen, er konnte aber bei seinen 7 Starts 6 persönliche Bestleistungen (davon steigerte er diese auf 3 Strecken um mehr als 9%) vorweisen - und er war überglücklich. Am erfolgreichsten schwamm wie erwartet die 8-jährige Siegerin der Landesjugendspiele Susanna Prochaska. Sie gewann ihr zwei Mehrkämpfe und alle 6 Einzelstrecken souverän und lies dabei sogar noch Reserven erkennen. Zwei prall gefüllte Riesaer Nudelsäcke waren der verdiente Lohn. Ihre gleichaltrige Mannschaftskameradin Laura Wilsdorf vergab leider einen weiteren Mehrkampf-Sieg für den ATSV durch einen Frühstart über 50m Brust. Sie gewann aber die 100m Brust und die 50m Schmetterling und belegte 2x den zweiten Platz hinter Susanna. Lauras ältere Schwester Julia (2003) überraschte mit einem Sieg über 100m Brust vor ATSV-Kollegin Julia Prochaska (2003), die noch ein wenig Trainingsrückstand aufzuholen hat. Trotzdem erkämpfte diese sich den Sieg über 50m Brust, wurde 2x Zweite und 3x Dritte. Auf dem Weg nach vorn mit vielen Bestleistungen sind auch Lucy Fritzsche (2002), Johanna Vogel (2003) und Niels Schmidt (2003).





Sportschülerin Leonie Wolf (2003) startete mit ihrer Trainingsgruppe beim Herbst-Sprint-Mehrkampfpokal in Plauen und wurde dort im Mehrkampf hervorragende Zweite. Sie und Susanna Prochaska erfüllten bereits zu diesem frühen Zeitpunkt jeweils zwei E-Kadernormen des Sächsischen Schwimmverbandes.

Während die 8-jährigen Susanna Prochaska und Laura Wildorf beim Schnupperschwimmen für die Jüngsten mit 6x Gold und 4x Silber bei ihren 10 Starts den maximal möglichen Erfolg für den ATSV sicherten (Susanna 5x Gold, davon 4x vor Laura) bereiten sich die älteren Schwimmer auf die, nächste Woche stattfindenden, Bezirksmeisterschaften in Plauen vor. Ziel sollte das Erreichen der ersten Medaillen bei Bezirksmeisterschaften für den ATSV Freiberg sein.



06.10.2013
 Birgit Weßolowski
 Trainerin